

# **Unternehmensrestrukturierung und Insolvenzmanagement (LL.M.)**

Gültig ab Sommersemester 2024



# Inhaltsverzeichnis

410-001 URI I.1 Unternehmensanalyse Grundlagen .....	2
410-002 URI I.2 Unternehmensrecht u. Unternehmensberatung Grundlagen .....	5
410-003 URI I.3 Krisenbezogenes Verfahrensrecht .....	7
410-004 URI I.4 Betriebswirtschaftliche Restrukturierung .....	9
410-005 URI I.5 Insolvenzmanagement Grundlagen .....	11
410-006 URI II.1 Unternehmensanalyse Vertiefung .....	13
410-007 URI II.2 Unternehmensrecht Vertiefung .....	15
410-008 URI II.3 Betriebswirtschaftliche Restrukturierung Vertiefung .....	17
410-009 URI II.4 Insolvenzmanagement Vertiefung .....	19
410-010 URI II.5 Seminar/ Kolloquium .....	21
410-011 URI III.1 Unternehmensberatung Vertiefung .....	23
410-012 URI III.2 General Studies .....	25
410-013 URI III.3 Master Thesis .....	27

## 410-001 URI I.1 Unternehmensanalyse Grundlagen

Modul-Nr. <b>410-001</b> Modulkürzel: <b>URI I.1</b>	Modulname <b>Unternehmensanalyse Grundlagen</b>
---	---

<b>Organisation</b>					
<b>SPO-Version</b>	<b>410-001</b>				
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Mayr-Lang				
<b>Weitere Lehrende</b>	verschiedene Lehrbeauftragte				
<b>Semester</b>	1				
<b>Angebotshäufigkeit</b>	SoSe				
<b>Moduldauer</b>	1 Semester				
<b>Modulart</b>	Pflichtmodul				
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>					
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
<b>Verwendung in den Studiengängen</b>					
<b>Credits / Leistungspunkte</b>	6				
<b>Workload</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>		<b>Selbststudium</b>	
	150 Stunden	75 %	112 Stunden	25 %	38 Stunden
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Lern-/Lehrformen</b>	<b>SWS</b>	<b>Sprache</b>
	I.1.1	Krisenerkennung und -prävention	Vorlesung	2	deutsch
	I.1.2	Krisenmanagement	Vorlesung	2	deutsch
	I.1.3	Bilanzanalyse	Vorlesung	2	deutsch
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>		<b>Ermittlung Modulnote</b>		
	K90 + StA		K90 70%/ StA 30%		
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>	Unkommentierte Gesetzestexte, nicht programmierbarer Taschenrechner				
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>	Exkursion zu einem Finanzdienstleister Gastvorträge von Fachspezialisten (nach Verfügbarkeit)				

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden kennen die theoretischen und praktischen Grundlagen der effektiven Gestaltung eines Risikomanagements, beherrschen das gängige Handwerkszeug der Bilanzanalyse und können damit Jahresabschlüsse analysieren. Sie kennen sich mit Bilanzpolitik aus und können Schlussfolgerungen zur Unternehmensbewertung ziehen. Zudem kennen die Studierenden die Methoden und Instrumente der Krisenfrüherkennung, der Krisenbewältigung und Krisenkommunikation. Sie können Unternehmenskrisen beurteilen und mit den Instrumenten zum Krisenmanagement umgehen. Mit den Werkzeugen zur Unternehmensanalyse im Krisenkontext sowie im Bereich des Controllings sind sie vertraut und können sie auf neue praktische Fragestellungen anwenden. Sie sind in der Lage, in kurzer Zeit zielgerichtet und ergebnisorientiert Unternehmensstrukturen zu erkennen und auf mögliche oder drohende Krisen zu reagieren.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	x
Wissenschaftskompetenz	x
Selbstkompetenz	x
Sozialkompetenz	x

### Inhalte

- Finanzwirtschaftliche Grundlagen
- Controlling (Definition der Begriffe, das Controllingmodell, ausgewählte Kennzahlen zur Unternehmenssteuerung, kennzahlengestütztes Controlling als Prozess, die Balanced Scorecard)
- Die Krise im Allgemeinen (Grundbegriffe, Krisenursachen, Krisenarten und Krisenverlauf, Krisenmanagement, gesetzliche Verankerung)
- Externe Krisenerkennung (Allgemeines, Rating, Früherkennung von Kreditrisiken durch das Kreditinstitut, Fallbeispiele)
- Interne Krisenerkennung und Risikomanagement (Strategische Frühaufklärung, Risikomanagement, Krisenprävention, ausgewählte Instrumente)
- Krisenarten, Krisenursachen und Krisentypen
- Methoden der Krisenfrüherkennung
- Krisenbewältigung  
Handlungsbedarf in der Frühphase, Sofortmaßnahmen, kurz-, mittel- und langfristige Ziele, Sanierung
- Krisenkommunikation
- Krisenprävention / -vorsorge
- Ziele und Instrumente der bilanzpolitischen Gestaltung nach HGB und IFRS
- Unterschiede zur deutschen Bilanzgestaltung
- Ergebnisbeeinflussung durch Ausnutzung von Wahlrechten und Beurteilungsspielräumen
- Aktivierungs- und Passivierungswahlrechte sowie Gestaltungsparameter
- Grundlagen der Abschlussanalyse
- Kennzahlenanalyse
- Dynamische Instrumente der Bilanzanalyse, insbesondere Ermittlung des derivativen Cashflows und Analyse des Cashflows
- Analyse der Vermögens- und Kapitalstruktur
- Bilanzierung, Bewertung und Ausweis wesentlicher Bilanzposten
- Ausgewählte Vermögens- und Kapitalstrukturkennzahlen
- Analyse der Ertragsstruktur und Liquidität
- Umsatz- versus Gesamtkostenverfahren
- Aufwands- und Ertragsstrukturkennzahlen
- Renditekennzahlen
- Segmentberichterstattung und Kapitalflussrechnung
- Eigenkapitalpiegel
- Analyse finanzieller Verpflichtungen und Risiken
- Analyse der Anhangangaben
- Wertorientierte Unternehmensberichterstattung

---

**Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.**

---

Die Studierenden erkennen die Bedeutung nachhaltiger Unternehmensentwicklung anhand vieler „Negativbeispiele“. Sie können drohende negative Entwicklungen frühzeitig erkennen und durch geeignete Instrumente den Turnaround hin zur nachhaltigen Unternehmens(wert-)erhaltung herbeiführen.

---

**Literatur**

---

- Skript
  - Literaturhinweise am Beginn der Vorlesung
-

## 410-002 URI I.2 Unternehmensrecht u. Unternehmensberatung Grundlagen

Modul-Nr. <b>410-002</b>	Modulname <b>Unternehmensrecht und Unternehmensberatung Grundlagen</b>
Modulkürzel: <b>URI I.2</b>	

<b>Organisation</b>					
<b>SPO-Version</b>	<b>410-002</b>				
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tobias Huep				
<b>Weitere Lehrende</b>	Verschiedene Lehrbeauftragte				
<b>Semester</b>	1				
<b>Angebotshäufigkeit</b>	SoSe				
<b>Moduldauer</b>	1 Semester				
<b>Modulart</b>	Pflichtmodul				
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>					
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
<b>Verwendung in den Studiengängen</b>					
<b>Credits / Leistungspunkte</b>	7				
<b>Workload</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>		<b>Selbststudium</b>	
	175				
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Lern-/Lehrformen</b>	<b>SWS</b>	<b>Sprache</b>
	I.2.1	Gesellschafts- u. Konzernrecht	Vorlesung	2	deutsch
	I.2.2	Sachenrecht	Vorlesung	2	deutsch
	I.2.3	Umwandlungsrecht	Vorlesung	1	deutsch
	I.2.4	Restrukturierungs- u. Sanierungsberatung	Vorlesung	1	deutsch
	I.2.5	Insolvenznahe Beratung – Großgläubigerberatung	Vorlesung	1	deutsch
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Ermittlung Modulnote</b>			
	Klausur 120 min	100%			
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>	Unkommentierte Gesetzestexte				
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>					

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden kennen die wichtigen Kernbereiche des jeweiligen Rechtsgebiets in ihren spezifisch krisen- und insolvenzbezogenen Bedeutungen und Konsequenzen. Sie haben spezielle, im Hinblick auf die Restrukturierung und das Insolvenzverfahren vertiefte materiellrechtliche Kenntnisse in den Bereichen des Gesellschaftsrechts erworben.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	x
Wissenschaftskompetenz	x
Selbstkompetenz	x
Sozialkompetenz	x

## Inhalte

Gesellschaftsrecht, Sachenrecht und Umwandlungsrecht, jeweils in ihren spezifischen Bezügen zu den Themen Restrukturierung, Sanierung und Insolvenzmanagement. Behandlung ausgewählter Fragestellungen in allen Bereichen als spezialisierte Vertiefung.

## Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.

Die gesellschaftsrechtlichen Gestaltungen sind wichtige Faktoren für eine nachhaltige Gesundung eines Unternehmens in der Krise. Die kurzfristige gesellschaftsrechtliche Umstrukturierung muss auf ihren Beitrag zur dauerhaften Stabilisierung des Unternehmens und der Wahrung der Stakeholderinteressen hin betrachtet werden.

## Literatur

Skript  
Aktuelle Literaturhinweise durch den Dozenten

## 410-003 URI I.3 Krisenbezogenes Verfahrensrecht

Modul-Nr. <b>410-003</b> Modulkürzel: <b>URI I.3</b>	Modulname <b>Krisenbezogenes Verfahrensrecht</b>
---	--

<b>Organisation</b>					
<b>SPO-Version</b>	410-003				
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tobias Huep				
<b>Weitere Lehrende</b>	Verschiedene Lehrbeauftragte				
<b>Semester</b>	1				
<b>Angebotshäufigkeit</b>	SoSe				
<b>Moduldauer</b>	1 Semester				
<b>Modulart</b>	Pflichtmodul				
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>	Grundkenntnisse der ZPO, Grundkenntnisse des Insolvenzverfahrens, Lösungskompetenz im materiellen Zivilrecht				
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
<b>Verwendung in den Studiengängen</b>	-				
<b>Credits / Leistungspunkte</b>	5				
<b>Workload</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>	<b>Selbststudium</b>		
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Lern-/Lehrformen</b>	<b>SWS</b>	<b>Sprache</b>
	I.3.1	Gerichtliche Forderungsdurchsetzung: Erkenntnisverfahren u. Zwangsvollstreckung	Vorlesung	2	Deutsch
	I.3.2	Einstweiliger Rechtsschutz	Vorlesung	1	Deutsch
	I.3.3	Internationales Verfahrensrecht	Vorlesung	1	Deutsch
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>		<b>Ermittlung Modulnote</b>		
	Klausur 90 min		100%		
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>	Unkommentierte Gesetzestexte				
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>					

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden kennen das Zivilprozessrecht und die Einbindung des Insolvenzrechts in das Zivilprozessrecht als besonderes Vollstreckungsrecht und als Eilverfahren. Sie kennen die unterschiedlichen Rechtsschutzinstrumente und die Besonderheiten der ZPO im Hinblick auf das Insolvenzverfahren.

Die Studierenden können die prozessuale Bedeutung einzelner restrukturierungs- und insolvenzverfahrensrechtlicher Schritte und Abläufe beurteilen und berücksichtigen. Sie sind in der Lage, für unterschiedliche prozessuale Fragestellungen die passende Lösung zu entwickeln. Sie beherrschen den „Dialog“ mit dem Insolvenzgericht unter prozessualen Aspekten.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	x
Wissenschaftskompetenz	x
Selbstkompetenz	x
Sozialkompetenz	x

## Inhalte

Vertiefung in den Bereichen des Erkenntnisverfahrens, des Vollstreckungsrechts, des einstweiligen Rechtsschutzes und des Internationalen Verfahrensrechts, jeweils im Hinblick auf die besonderen Fragestellungen der Restrukturierung, Sanierung und des Insolvenzverfahrens

**Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.**

Keine speziellen Bezüge

## Literatur

Skript  
Aktuelle Literaturhinweise durch den Dozenten

## 410-004 URI I.4 Betriebswirtschaftliche Restrukturierung

Modul-Nr. <b>410-004</b> Modulkürzel: <b>URI I.4</b>	Modulname <b>Betriebswirtschaftliche Restrukturierung</b>
---	---

<b>Organisation</b>					
<b>SPO-Version</b>	410-004				
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Frank Reinhardt				
<b>Weitere Lehrende</b>	Verschiedene Lehrbeauftragte				
<b>Semester</b>	1				
<b>Angebotshäufigkeit</b>	SoSe				
<b>Moduldauer</b>	1 Semester				
<b>Modulart</b>	Pflichtmodul				
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>					
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
<b>Verwendung in den Studiengängen</b>	-				
<b>Credits / Leistungspunkte</b>	6				
<b>Workload</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>		<b>Selbststudium</b>	
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Lern-/Lehrformen</b>	<b>SWS</b>	<b>Sprache</b>
	I.4.1	Unternehmenssanierung	Vorlesung	3	deutsch
	I.4.2	Buchführung und Rechnungswesen	Vorlesung	1	deutsch
	I.4.3	Kredit- u. Forderungsmanagement	Vorlesung	1	deutsch
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>		<b>Ermittlung Modulnote</b>		
	Klausur 120 min		100%		
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>	Unkommentierte Gesetzestexte				
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>					

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden kennen die grundlegenden Probleme der Restrukturierung unter betriebswirtschaftlichen Aspekten. Sie verstehen die komplexen Gesamtzusammenhänge der Thematik. Sie kennen die verschiedenen Lösungsansätze zur Unternehmens-restrukturierung.

Die Studierenden können die Restrukturierungsprobleme im Einzelfall identifizieren und in ihrer Bedeutung für den Restrukturierungsprozess bewerten. Sie sind in der Lage, eigenständige Lösungsvorschläge zu entwickeln und den Umsetzungsprozess zu begleiten und zu steuern. Sie können den vielfältigen Anforderungen der Restrukturierungspraxis auf wissenschaftlicher und praktischer Basis entsprechen und darauf auf den Einzelfall angepasste Lösungen erarbeiten.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	x
Wissenschaftskompetenz	x
Selbstkompetenz	x
Sozialkompetenz	x

## Inhalte

Das Modul beinhaltet umfassend die grundlegenden betriebswirtschaftlichen Aspekte einer Unternehmensrestrukturierung, ergänzt durch Buchführung und Rechnungswesen sowie das Kredit- und Forderungsmanagement.

## Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.

Die betriebswirtschaftliche Restrukturierung orientiert sich an der nachhaltig-langfristigen Gesundheit des Unternehmens. Von besonderer Bedeutung ist die Erkenntnis langfristiger strategischer Planung und Neuausrichtung der Unternehmensziele und des Unternehmensleitbildes.

## Literatur

Skript  
Zusätzliche aktualisierte Literaturliste

## 410-005 URI I.5 Insolvenzmanagement Grundlagen

Modul-Nr. <b>410-005</b> Modulkürzel: <b>URI I.5</b>	Modulname <b>Insolvenzmanagement Grundlagen</b>
---	---

<b>Organisation</b>					
<b>SPO-Version</b>	410-005				
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tobias Huep				
<b>Weitere Lehrende</b>	Verschiedene Lehrbeauftragte				
<b>Semester</b>	1				
<b>Angebotshäufigkeit</b>	SoSe				
<b>Moduldauer</b>	1 Semester				
<b>Modulart</b>	Pflichtmodul				
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>					
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
<b>Verwendung in den Studiengängen</b>					
<b>Credits / Leistungspunkte</b>	7				
<b>Workload</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>		<b>Selbststudium</b>	
	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Lern-/Lehrformen</b>	<b>SWS</b>	<b>Sprache</b>
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	I.5.1	Regelverfahren bis zur Insolvenzeröffnung	Vorlesung	2	Deutsch
	I.5.2	Regelverfahren ab Insolvenzeröffnung	Vorlesung	2	Deutsch
	I.5.3	Insolvenzarbeitsrecht Grundlagen	Vorlesung	1	Deutsch
	I.5.4	Change Management u. Organizational Alignment	Vorlesung	1	Deutsch
	I.5.5	Internationales Insolvenzrecht	Vorlesung	1	Deutsch
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>		<b>Ermittlung Modulnote</b>		
	Klausur 120 min + StA		Klausur 70 %/ StA 30%		
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>	Unkommentierte Gesetzestexte				
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>					

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in den rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Bereichen des Insolvenzverfahrens. Der Studierende kennt die Verknüpfung beider Wissenschaften in der Praxis des Insolvenzverfahrens und kann diese in der Problemlösung berücksichtigen. Die Studierenden sind in der Lage, auf wissenschaftlich-strukturierter Grundlage konkrete Lösungen für die typischen Probleme während des gesamten Verfahrensablaufs in der Praxis zu entwickeln. Sie besitzen eine anwendungsorientierte Problemlösungskompetenz, die bis in Details des Verfahrens geht.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	x
Wissenschaftskompetenz	x
Selbstkompetenz	x
Sozialkompetenz	x

## Inhalte

Das gesamte materielle und prozessuale Insolvenzrecht in der gesamten Breite und Tiefe einschließlich der relevanten Nebengebiete. Schwerpunkt ist die Lösungskompetenz praxisrelevanter Fragestellungen in diesem Zusammenhang.

## Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.

Die Nachhaltigkeit beinhaltet an dieser Stelle zwei Aspekte: die nachhaltige Sanierung und damit endgültige und dauerhafte Rückkehr des Unternehmens an den Markt, damit verbunden der Erhalt von Arbeitskräften und vorhandenen Unternehmensstrukturen. Auf der anderen Seite die nachhaltige Marktberreinigung, d.h. die Sicherstellung, dass ein nicht überlebensfähiges Unternehmen nicht dauerhaft künstlich, z.B. aufgrund kurzfristigem politischen Druck, am Leben erhalten werden kann.

## Literatur

Skript  
Aktuelle Literaturhinweise durch den Dozenten

## 410-006 URI II.1 Unternehmensanalyse Vertiefung

Modul-Nr. <b>410-006</b> Modulkürzel: <b>URI II.1</b>	Modulname <b>Unternehmensanalyse Vertiefung</b>
--	---

<b>Organisation</b>					
SPO-Version	410-006				
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Bernd Früchtl				
Weitere Lehrende	Verschiedene Lehrbeauftragte				
Semester	2				
Angebotshäufigkeit	WiSe				
Moduldauer	1 Semester				
Modulart	Pflichtmodul				
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>					
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
Verwendung in den Studiengängen	-				
Credits / Leistungspunkte	5				
<b>Workload</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>		<b>Selbststudium</b>	
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Lern-/Lehrformen</b>	<b>SWS</b>	<b>Sprache</b>
	II.1.1	Unternehmensanalyse	Vorlesung	2	deutsch
	II.1.2	Fortführungsprognose u. Sanierungsgutachten	Vorlesung	2	deutsch
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>		<b>Ermittlung Modulnote</b>		
	Klausur 60 min + StA		Klausur 60%/ StA 40%		
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>	Nicht kommentierte Gesetzestexte				
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>					

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse im allen Bereichen der Unternehmensanalyse erworben. Sie können eine Unternehmensanalyse auf Basis der anerkannten wissenschaftlichen Standards eigenständig durchführen. Darüber hinaus können sie einzelfallbezogene Fehleranalysen vornehmen und belastbare Fortführungsprognosen erstellen.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/>
Wissenschaftskompetenz	<input checked="" type="checkbox"/>
Selbstkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/>
Sozialkompetenz	<input checked="" type="checkbox"/>

## Inhalte

Sämtliche Bereiche der Unternehmensanalyse. Einsatz der anerkannten fachlich-wissenschaftlichen Methoden der Unternehmensanalyse. Erstellung von Fortführungsprognosen.

## Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.

Die Analyse befähigt dazu, strategische und operative Fehler im Hinblick auf eine nachhaltige Unternehmensentwicklung zu identifizieren. Diesbzgl. Erfahrungen können auf vergleichbare Fallgestaltungen übertragen werden.

## Literatur

Skript  
Aktuelle Literaturhinweise durch den Dozenten

## 410-007 URI II.2 Unternehmensrecht Vertiefung

Modul-Nr. <b>410-007</b> Modulkürzel: <b>URI II.2</b>	Modulname <b>Unternehmensrecht Vertiefung</b>
--	---

<b>Organisation</b>					
<b>SPO-Version</b>	410-007				
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tobias Huep				
<b>Weitere Lehrende</b>	Verschiedene Lehrbeauftragte				
<b>Semester</b>	2				
<b>Angebotshäufigkeit</b>	WiSe				
<b>Moduldauer</b>	1 Semester				
<b>Modulart</b>					
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>					
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
<b>Verwendung in den Studiengängen</b>	-				
<b>Credits / Leistungspunkte</b>	7				
<b>Workload</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>	<b>Selbststudium</b>		
	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Lern-/Lehrformen</b>	<b>SWS</b>	<b>Sprache</b>
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	II.2.1	Recht der Unternehmensübertragung	Vorlesung	2	Deutsch
	II.2.2	Unternehmensbezogenes Haftungs- u. Strafrecht in der Krise	Vorlesung	2	Deutsch
	II.2.3	Präventiver Restrukturierungsrahmen	Vorlesung	1	Deutsch
	II.2.4	Vertragsgestaltung	Vorlesung	2	Deutsch
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b> Klausur 120 min + StA		<b>Ermittlung Modulnote</b> Klausur 70%/ StA 30%		
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>	Unkommentierte Gesetzestexte				
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>					

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden kennen die im Restrukturierungsbereich einschlägigen unternehmensrechtlichen Spezialgebiete, die insoweit eine besondere Rolle spielen (Strafrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Unternehmensübertragung, Vertragsgestaltung). Sie können die wesentlichen Probleme in den einzelnen Rechtsgebieten erkennen und in den Grundzügen beurteilen. Sie erwerben Problemlösungskompetenz für die krisenbezogenen Spezialfragen und können einfache Fälle in diesen Bereichen selbständig lösen. Sie kennen die Bedeutung der Rechtsgebiete für die gerichtliche und außergerichtliche Unternehmenssanierung.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	x
Wissenschaftskompetenz	x
Selbstkompetenz	x
Sozialkompetenz	x

## Inhalte

Grundzüge des unternehmensbezogenen Strafrechts, insbesondere der Verantwortlichkeit von Gesellschaftsorganen (Geschäftsführung, Vorstand), z.B. im Hinblick auf die Insolvenzantragstellung. Grundzüge des Gewerblichen Rechtsschutzes im Hinblick auf die Bedeutung gewerblicher Schutzrechte (Marken, Patente) in der Krise eines Unternehmens. Erlernen und Einüben von typischen Vertragsgestaltungen in diesem Bereich (z.B. Sicherungsverträge, Unternehmenskaufverträge, Poolvereinbarungen, Treuhandverhältnisse).

**Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.**

Keine spezifischen Bezüge

## Literatur

Skript  
Aktuelle Literaturhinweise durch den Dozenten

## 410-008 URI II.3 Betriebswirtschaftliche Restrukturierung Vertiefung

Modul-Nr. <b>410-008</b> <b>Vertiefung</b> Modulkürzel: <b>URI II.3</b>	Modulname <b>Betriebswirtschaftliche Restrukturierung</b>
---	---

<b>Organisation</b>					
<b>SPO-Version</b>	410-008				
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Mayr-Lang				
<b>Weitere Lehrende</b>	Verschiedene Lehrbeauftragte				
<b>Semester</b>	2				
<b>Angebotshäufigkeit</b>	WiSe				
<b>Moduldauer</b>	1 Semester				
<b>Modulart</b>	Pflichtmodul				
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>					
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
<b>Verwendung in den Studiengängen</b>	-				
<b>Credits / Leistungspunkte</b>	5				
<b>Workload</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>	<b>Selbststudium</b>		
	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Lern-/Lehrformen</b>	<b>SWS</b>	<b>Sprache</b>
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	II.3.1	Finanzwirtschaftliche Sanierung u. Bilanzsanierung	Vorlesung	1	deutsch
	II.3.2	Riskmanagement	Vorlesung	1	deutsch
	II.3.3	Unternehmensführung und Turnaround-Management	Vorlesung	1	deutsch
	II.3.4	Leistungswirtschaftliche Sanierung	Vorlesung	1	deutsch
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>		<b>Ermittlung Modulnote</b>		
	Klausur 120 min + R		Klausur 60%/Referat 40%		
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>	Unkommentierte Gesetzestexte				
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>					

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden verfügen über umfassendes und detailliertes Wissen zu den Möglichkeiten einer betriebswirtschaftlichen Restrukturierung und den dazu bestehenden wissenschaftlichen Methoden. Sie beherrschen die Anwendung dieser Kenntnisse auf fremde Sachverhalte und können Restrukturierungsprozesse begleiten. Sie sind in der Lage, Einzelprobleme der Restrukturierung zu identifizieren und dafür Lösungen zu entwickeln.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	x
Wissenschaftskompetenz	x
Selbstkompetenz	x
Sozialkompetenz	x

## Inhalte

Finanzwirtschaftliche und leistungswirtschaftliche Sanierung in umfassender Vertiefung, Bilanzsanierung und Controlling. Vermittlung und Einüben ganzheitlicher Lösungsansätze.

## Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.

Die Unternehmensrestrukturierung zielt auf die nachhaltige Gesundung und den Erhalt des Unternehmens. Dies erfordert die Berücksichtigung mittel- und langfristiger Entwicklungen und Strategien. Eine Unternehmenssanierung enthält regelmäßig ein (überarbeitetes) Leitbild, in dem idealerweise auch Nachhaltigkeitsaspekte Berücksichtigung finden.

## Literatur

Skript  
Aktuelle Literaturhinweise durch den Dozenten

## 410-009 URI II.4 Insolvenzmanagement Vertiefung

Modul-Nr.: <b>410-009</b> Modulname: <b>Insolvenzmanagement Vertiefung</b> Modulkürzel: <b>URI II.4</b>
--

<b>Organisation</b>					
<b>SPO-Version</b>	410-009				
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Anka Reich				
<b>Weitere Lehrende</b>	Verschiedene Lehrbeauftragte				
<b>Semester</b>	2				
<b>Angebotshäufigkeit</b>	WiSe				
<b>Moduldauer</b>	1 Semester				
<b>Modulart</b>	Pflichtmodul				
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>					
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
<b>Verwendung in den Studiengängen</b>	-				
<b>Credits / Leistungspunkte</b>	7				
<b>Workload</b>		<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Lern-/Lehrformen</b>	<b>SWS</b>	<b>Sprache</b>
	II.4.1	Insolvenzanfechtung	Vorlesung	2	Deutsch
	II.4.2	Insolvenzplanverfahren	Vorlesung	1	Deutsch
	II.4.3	Eigenverwaltung im Insolvenzverfahren	Vorlesung	1	Deutsch
	II.4.4	Insolvenz-Steuerrecht	Vorlesung	1	Deutsch
	II.4.5	Bilanzierung u. Rechnungslegung i.d. Insolvenz	Vorlesung	2	Deutsch
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>		<b>Ermittlung Modulnote</b>		
	Klausur 120 min + StA		Klausur 70% / StA 30%		
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>	Unkommentierte Gesetzestexte				
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>					

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden vertiefen und festigen die im 1. Semester erworbenen Kenntnisse des Insolvenzverfahrens im Hinblick auf wichtige insolvenzrechtliche Spezialbereiche und die Fähigkeit zu diesbzgl. Anwendung in der Praxis.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	x
Wissenschaftskompetenz	x
Selbstkompetenz	x
Sozialkompetenz	x

## Inhalte

Vertiefungen in den Bereichen Insolvenzanfechtung, Insolvenzplanverfahren, Insolvenzsteuerrecht, Verfahren der Eigenverwaltung und Schutzschirmverfahren, Bilanzierung und Rechnungslegung in der Insolvenz

**Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.**

Keine spezifischen Bezüge

## Literatur

Skript  
Aktuelle Literaturhinweise durch den Dozenten

## 410-010 URI II.5 Seminar/ Kolloquium

Modul-Nr. <b>410-010</b> Modulkürzel: <b>URI II.5</b>	Modulname <b>Seminar/Kolloquium</b>
--	-------------------------------------

<b>Organisation</b>					
<b>SPO-Version</b>	410-010				
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tobias Huep				
<b>Weitere Lehrende</b>					
<b>Semester</b>	2				
<b>Angebotshäufigkeit</b>	WiSe				
<b>Moduldauer</b>	1 Semester				
<b>Modulart</b>	Pflichtmodul				
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>					
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
<b>Verwendung in den Studiengängen</b>					
<b>Credits / Leistungspunkte</b>	5				
<b>Workload</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>		<b>Selbststudium</b>	
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	<b>Nr.</b> II.5.1	<b>Lehrveranstaltung</b> Seminar/Kolloquium	<b>Lern-/Lehrformen</b> Seminar	<b>SWS</b> 2	<b>Sprache</b> Deutsch
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b> S+R		<b>Ermittlung Modulnote</b> S 80% / R 20%		
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>					
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>					

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden erwerben die Kompetenz zu selbstständiger wissenschaftlicher Problemlösung unter Anwendung der anerkannten wissenschaftlichen Methoden. Die Studierenden lernen die konkrete, unmittelbar praxisbezogene Fallbearbeitung. Neben den dadurch erworbenen fachlichen Kenntnissen steht deren Anwendung im Vordergrund, es werden Kompetenzen hinsichtlich Selbstmanagement, Zeitmanagement, Präsentationstechniken, Diskussions- und Kritikfähigkeit und wissenschaftlicher Arbeitstechniken vermittelt.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	x
Wissenschaftskompetenz	x
Selbstkompetenz	x
Sozialkompetenz	x

## Inhalte

Im ersten Seminar wird der Schwerpunkt auf die vertiefte wissenschaftliche Durchdringung eines Spezialthemas gelegt, während in der nachfolgenden Fallstudie eine umfassende Bearbeitung eines Ausschnitts aus einem laufenden Verfahren (Unternehmensanalyse, Umstrukturierung, Insolvenz) in einem knapp bemessenen Zeitrahmen im Mittelpunkt steht.

**Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.**

Keine spezifischen Bezüge

## Literatur

Skript  
Aktuelle Literaturhinweise durch den Dozenten

## 410-011 URI III.1 Unternehmensberatung Vertiefung

Modul-Nr. <b>410-011</b> Modulkürzel: <b>URI III.1</b>	Modulname <b>Unternehmensberatung Vertiefung</b>
---	--

<b>Organisation</b>					
<b>SPO-Version</b>	410-011				
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Barbara Kreis-Engelhardt				
<b>Weitere Lehrende</b>	Verschiedene Lehrbeauftragte				
<b>Semester</b>	3				
<b>Angebotshäufigkeit</b>	SoSe				
<b>Moduldauer</b>	1 Semester				
<b>Modulart</b>	Pflichtmodul				
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>					
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
<b>Verwendung in den Studiengängen</b>	-				
<b>Credits / Leistungspunkte</b>	5				
<b>Workload</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>		<b>Selbststudium</b>	
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Lern-/Lehrformen</b>	<b>SWS</b>	<b>Sprache</b>
	III.1.1	Unternehmensführung u. Turnaround-Management Vertiefung	Vorlesung	1	Deutsch
	III.1.2	Krisen-PR	Vorlesung	1	Deutsch
	III.1.3	Haftungsrecht	Vorlesung	1	Deutsch
	III.1.4	Verwertung	Vorlesung	0,5	Deutsch
	III.1.5	Beratung digitaler Prozesse	Vorlesung	0,5	Deutsch
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>		<b>Ermittlung Modulnote</b>		
	Klausur 90 min		100%		
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>	Unkommentierte Gesetzestexte				
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>					

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden beherrschen die theoretischen und praktischen Grundlagen zur raschen Erarbeitung eines stringenten und kommunizierbaren Restrukturierungskonzeptes. Sie können die grundlegenden Eckpfeiler für das Management des Turnarounds planen und ausgestalten. Die Studierenden entwickeln ein Verständnis für die Stakeholder-Strukturen und deren Bedeutung hinsichtlich möglicher rechtlich determinierter und faktischer Einflussmöglichkeiten. Sie erwerben weitere technische und formale Kenntnisse und Kompetenzen des Turnaround-Managements. Sie kennen die grundlegende Bedeutung des Krisen-PR und des Haftungsrechts und können diesbzgl. Probleme identifizieren und ihr (Beratungs-)Verhalten daran ausrichten.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	x
Wissenschaftskompetenz	x
Selbstkompetenz	x
Sozialkompetenz	x

## Inhalte

Turnaround-Management, Krisen-PR, Haftungsrecht; Verwertung, Beratung digitaler Prozesse

**Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.**

Einzelne Bezüge zu dem Generalthema nachhaltige Unternehmensentwicklung, insbes. Implementierung und Absicherung eines entsprechenden Leitbilds und diesbzgl. Umsetzung.

## Literatur

Skript  
Aktuelle Literaturhinweise durch den Dozenten

## 410-012 URI III.2 General Studies

Modul-Nr. <b>410-012</b> Modulkürzel: <b>URI III.2</b>	Modulname <b>General Studies</b>
---	----------------------------------

<b>Organisation</b>					
<b>SPO-Version</b>	410-012				
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tobias Huep				
<b>Weitere Lehrende</b>	Verschiedene Lehrbeauftragte				
<b>Semester</b>	3				
<b>Angebotshäufigkeit</b>	SoSe				
<b>Moduldauer</b>	1 Semester				
<b>Modulart</b>	Pflichtmodul				
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>					
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
<b>Verwendung in den Studiengängen</b>	-				
<b>Credits / Leistungspunkte</b>	8				
<b>Workload</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>	<b>Selbststudium</b>		
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	<b>Nr.</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Lern-/Lehrformen</b>	<b>SWS</b>	<b>Sprache</b>
	III.2.1	(Agiles) Projektmanagement	Vorlesung	4	Deutsch
	III.2.2	Digitalisierung und Transformation	Vorlesung	1	Deutsch
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>		<b>Ermittlung Modulnote</b>		
	Klausur 45 min + StA		Klausur 40% / StA 60%		
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>	Unkommentierte Gesetzestexte				
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>					

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden beherrschen die eigenständige Steuerung eines kleineren Projekts über den gesamten Projektablauf. Sie sind in der Lage, eine strukturierte Planung und Durchführung eines Projekts im Bereich des Generalthemas des Studiengangs zu erstellen und umzusetzen. Sie kennen die haftungsrechtlich relevanten Probleme und beherrschen insbesondere auch die Risikoeinschätzung der eigenen späteren beruflichen Tätigkeit.

Die Studierenden kennen die Treiber der Digitalisierung und aktuell relevante Digitalisierungstechnologien.

Sie verstehen die Logik und Gestaltungsprinzipien digitaler Geschäftsmodelle.

Die Studierenden sind sensibilisiert für die Potenziale der Digitalisierung, nachhaltige Wettbewerbsvorteile zu generieren. Die Implikationen für das Restrukturierungsmanagement und Organisationsdesign sind den Studierenden bekannt.

Sie kennen bedeutende Eckpfeiler und Erfolgsfaktoren der Gestaltung einer Digitalen Transformation von Unternehmen.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	x
Wissenschaftskompetenz	x
Selbstkompetenz	x
Sozialkompetenz	x

## Inhalte

Selbständige Durchführung eines Projekts durch die Studierenden

Projektvorbereitung und Projektstart

Projektdurchführung

Projektabschluss

Wirtschaftsgeschichtliche Einordnung der Digitalisierung und Treiber der Digitalisierung

Einblick in wesentliche Digitalisierungstechnologien: Internet of Things , Smart Data, Artificial Intelligence

Digitalisierung in der Wertschöpfungskette – spezifische Potenziale für einzelne Funktionen: Forschung und Entwicklung, Einkauf, Logistik, Produktion, Marketing, Vertrieb und Service (Konkretisierung an Beispielen)

Digitale Geschäftsmodelle und Plattformökonomie (Diskussion an Beispielen: Amazon, Google, Kreditech)

Implikationen der Digitalisierung für die Organisationsstruktur von Unternehmen und für das Restrukturierungsmanagement

Entwicklung und Umsetzung der Digitalen Transformation von Unternehmen

Kennenlernen und Anwenden agiler Methoden zur Entwicklung und Umsetzung von Digitalisierungsstrategien: Design Thinking, Customer Journey Mapping, UX-Design, OKR

**Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.**

Keine spezifischen Aspekte

## Literatur

Skript

Aktuelle Literaturhinweise durch den Dozenten

## 410-013 URI III.3 Master Thesis

Modul-Nr. <b>410-013</b> Modulkürzel: <b>URI III.3</b>	Modulname: <b>Master Thesis</b>
---	---------------------------------

<b>Organisation</b>					
<b>SPO-Version</b>	410-013				
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tobias Huep				
<b>Weitere Lehrende</b>					
<b>Semester</b>	3				
<b>Angebotshäufigkeit</b>	WiSe + SoSe				
<b>Moduldauer</b>	1 Semester				
<b>Modulart</b>	Pflichtmodul				
<b>Zulassungsvoraussetzung Modul</b>	Erstellung der Seminararbeiten während des Studiengangs und diesbzgl. Feedbackgespräche mit der Studiengangleitung bzw. vorbereitende Gespräche dem/der Betreuer/in der Thesis				
<b>Zusammenhang zu anderen Modulen</b>					
<b>Verwendung in den Studiengängen</b>	-				
<b>Credits / Leistungspunkte</b>	18				
<b>Workload</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Präsenzzeit</b>	<b>Selbststudium</b>		
<b>Enthaltene Lehrveranstaltungen</b>	<b>Nr.</b> III.3	<b>Lehrveranstaltung</b> Master Thesis	<b>Lern-/Lehrformen</b>	<b>SWS</b>	<b>Sprache</b>
<b>Prüfung (Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten)</b>					
<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b>	<b>Leistungsnachweise mit Dauer</b> 4 Mo		<b>Ermittlung Modulnote</b>		
<b>Zur Prüfung zugelassene Hilfsmittel</b>					
<b>Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung</b>	-				
<b>Weitere studienbegleitende Rückmeldungen</b>					
<b>Bemerkungen</b>					

## Modulziele / Lernergebnisse

Die Studierenden können ein fachspezifisches Thema wissenschaftlich fundiert bearbeiten. Sie können die vorhandene Literatur und Rechtsprechung zum Thema systematisch recherchieren, erfassen, kategorisieren und auswerten sowie in die Erstellung der Thesis einfließen lassen. Sie beherrschen die wissenschaftliche Arbeitsweise und Regeln. Sie sind in der Lage, die wissenschaftlichen Grundlagen des Themas auf ihren Praxisbezug und –relevanz zu analysieren und daraus konkrete Handlungsvorschläge abzuleiten.

Die Studierenden haben die Fähigkeit, eine umfangreich angelegte Fragestellung als wissenschaftliche Bearbeitung über einen längeren Zeitraum zu verfolgen und abzuschließen. Sie sind in der Lage, sich diesbzgl. zu organisieren und sie beherrschen das entsprechende Zeitmanagement.

Bereich	Das Modul trägt in diesem Bereich zum Kompetenzerwerb bei (bitte ggf. ankreuzen)
Fachkompetenz	x
Wissenschaftskompetenz	x
Selbstkompetenz	x
Sozialkompetenz	x

## Inhalte

Erstellung der Masterthesis über einen Zeitraum von vier Monaten. Erarbeitung einer tauglichen Themenstellung im Vorfeld. Kontinuierliche Begleitung durch den Betreuer in Einzelgesprächen. Angesichts der stark praxisorientierten Ausrichtung des Studiengangs sind Themenstellung und Bearbeitung im Hinblick auf ihre praktische Relevanz für die Fachgebiete des Studiengangs zu wählen.

## Bezüge des Moduls zu nachhaltiger Entwicklung: Welche Aspekte nachhaltiger Entwicklung (ökonomische, ökologische, soziale) werden behandelt? Bitte in nachfolgende Zeile eintragen.

u.U. gegeben, soweit Bezug zum konkreten Thema der Masterthesis besteht

## Literatur

Sem	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	NG	Bemerkungen	
1	410-001	I.1 Unternehmensanalyse Grundlagen <i>I.1. Analysis of the company - basics</i>	6	6		K90+StA	70/30			
	410-002	I.2 Unternehmensrecht u. Unternehmensberatung Grundlagen <i>I.2. Business Law and consultancy management - basics</i>	7	7		K120				
	410-003	I.3 Krisenbezogenes Verfahrensrecht <i>I.3. Crisis related adjective law</i>	5	4		K90				
	410-004	I.4 Betriebswirtschaftliche Restrukturierung Grundlagen <i>I.4. Business reorganisation - basics</i>	6	5		K120				
	410-005	I.5 Insolvenzmanagement Grundlagen <i>I.5. Insolvency Management - basics</i>	7	7		K120+StA	70/30			
	Gesamt Semester 1			31	29					
	2	410-006	II.1 Unternehmensanalyse Vertiefung <i>II.1. Analysis of the company - specifics</i>	5	4		K60+StA	60/40		
		410-007	II.2 Unternehmensrecht Vertiefung <i>II.2. Business Law - specifics</i>	7	7		K120+StA	70/30		
410-008		II.3 Betriebswirtschaftliche Restrukturierung Vertiefung <i>II.3. Business reorganization - specifics</i>	5	5		K120+R	60/40			
410-009		II.4 Insolvenzmanagement Vertiefung <i>II.4. Insolvency Management - specifics</i>	7	7		K120+StA	70/30			
410-010		II.5 Seminar/Kolloquium <i>II.5. Seminar/ Colloquium</i>	5	2		S+R	80/20			
Gesamt Semester 2			29	25						
3		410-011	III.1 Unternehmensberatung Vertiefung <i>III.1. Consultancy Management - specifics</i>	5	4		K90			
	410-012	III.2 General Studies D <i>III.2. General Studies D</i>	8	5		K45+StA	40/60			
	410-013	III.3 Masterarbeit <i>III.3. Master Thesis</i>	18			MA/4 Mo				
	Gesamt Semester 3			31	9		100			
	Gesamt Studium			90	63					